

Lebenshilfe Detmold lädt Betriebe der Region zum „Schichtwechsel“ ein

Am 24. September 2026 tauschen Menschen mit und ohne Behinderung für einen Tag die Arbeitswelt – Unternehmen aus Detmold und Lippe können jetzt Tauschpartner*innen werden.

Einen Tag die Perspektive wechseln, neue Arbeitswelten kennenlernen und Inklusion ganz praktisch erleben: Die Lebenshilfe Detmold e. V. nimmt am bundesweiten Aktionstag „Schichtwechsel“ teil und lädt Betriebe, Verwaltungen und Einrichtungen aus Detmold und dem Kreis Lippe zur Teilnahme ein. Am Donnerstag, 24. September 2026, öffnen die Werkstätten der Lebenshilfe ihre Türen für Mitarbeitende aus Unternehmen. Gleichzeitig können Beschäftigte der Lebenshilfe einen Arbeitstag in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarkts kennenlernen.

Ob Handwerk, Handel, Gastronomie, Industrie, Dienstleistung, Verwaltung, Kultur oder Landwirtschaft: Willkommen sind regionale Betriebe aller Größen, die für einen Tag Begegnung ermöglichen möchten. Der „Schichtwechsel“ bietet Unternehmen eine unkomplizierte Gelegenheit, Inklusion nicht nur als gesellschaftliches Ziel zu unterstützen, sondern sie im eigenen Arbeitsalltag sichtbar und erfahrbar zu machen.

Für die Lebenshilfe Detmold knüpft die Aktion an eine zentrale Haltung an: Teilhabe entsteht dort, wo Menschen einander begegnen, voneinander lernen und gemeinsam tätig werden. In den Werkstätten der Lebenshilfe werden täglich Aufträge und Produkte in unterschiedlichen Bereichen umgesetzt – von Elektromontage, Industriemontage und Verpackung über Garten- und Landschaftspflege, Küche und Catering, Wäscherei, Tischlerei, Näherei und Medienproduktion bis zum Grünen Bereich und zur Geschmackswerkstatt in der Detmolder Innenstadt. Der Aktionstag macht diese Vielfalt sichtbar und bringt sie mit den Arbeitswelten regionaler Betriebe zusammen.

„Viele Menschen kennen Werkstätten für Menschen mit Behinderung nur aus der Distanz. Der Schichtwechsel ist eine Einladung, genauer hinzuschauen – und zugleich eine Einladung an unsere Beschäftigten, Betriebe der Region kennenzulernen“, sagt Maximilian Seidel, kaufmännischer Vorstand der Lebenshilfe Detmold. „Wer mitmacht, erlebt, wie viel Kompetenz, Verlässlichkeit und Freude an Arbeit in diesem Austausch steckt. Wir freuen uns über jedes Unternehmen, das seine Tür öffnet und damit ein konkretes Zeichen für eine inklusive Arbeitswelt setzt.“

Die Teilnahme ist bewusst niedrigschwellig: Interessierte Betriebe stellen für den Aktionstag einen Einblick in einen Arbeitsplatz oder Arbeitsbereich zur Verfügung und benennen eine Ansprechperson vor Ort. Gemeinsam mit der Lebenshilfe Detmold wird abgestimmt, welche Aufgaben sinnvoll sind, welche Unterstützung benötigt wird und ob der Austausch ganztägig oder stundenweise stattfindet. Auch ein Besuch von Unternehmensmitarbeitenden in den Werkstätten der Lebenshilfe kann Teil des Schichtwechsels sein.

Gerade für Unternehmen bietet der Aktionstag eine besondere Chance: Teams gewinnen neue Eindrücke, Auszubildende und Mitarbeitende erleben Inklusion praxisnah, Führungskräfte erhalten Impulse für Zusammenarbeit, Barrierefreiheit und Fachkräftesicherung. Aus einem Aktionstag können Gespräche, Kooperationen und nachhaltige Kontakte entstehen.

„Unser Ziel ist nicht, nur über Inklusion zu sprechen, sondern sie erlebbar zu machen“, sagt Stephanie Kleine, pädagogische Vorständin der Lebenshilfe Detmold. „Manchmal reicht ein gemeinsamer Arbeitstag, um Vorurteile abzubauen, Stärken zu entdecken und neue Möglichkeiten zu sehen.“

Betriebe, die am „Schichtwechsel“ teilnehmen möchten, können sich ab sofort bei der Lebenshilfe Detmold melden. Eine frühe Rückmeldung hilft bei der Auswahl passender Arbeitsbereiche, der Vorbereitung der Beteiligten und der individuellen Begleitung.

Kontakt für interessierte Betriebe

Lebenshilfe Detmold

Begleitender Dienst

Betreff: Schichtwechsel 2026

Corinna Wessel

Telefon: 05231 921330

E-Mail: d.wessel@lebenshilfe-detmold.de

Medienkontakt

Lebenshilfe Detmold

Maximilian Seidel, kaufmännischer Vorstand

Telefon: 05231-92070

Email: m.seidel@lebenshilfe-detmold.de

Wir, die Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung Kreisvereinigung Detmold e.V., sind eine Einrichtung für Menschen mit Behinderung. Träger der Arbeit ist ein 1962 gegründeter Verein. Rund 600 Mitarbeitende fördern und begleiten über 1000 Menschen mit geistiger, psychischer und mehrfacher Behinderung. Zu diesem Zweck unterhält die Lebenshilfe Detmold Kindertagesstätten, eine Beratungsstelle, Wohnstätten und Werkstätten und bietet die Möglichkeit des ambulant betreuten Wohnens an. Die Lebenshilfe ist der größte soziale Träger Detmolds.

Unsere Vision ist eine inklusive Gesellschaft, in der es normal ist, verschieden zu sein. Mit Begeisterung, Empathie und Ideenreichtum leben wir Gleichberechtigung, Selbstbestimmung und Teilhabe. Interesse am Anderen und Freude an Einzigartigkeit treiben uns an.

*Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung Kreisvereinigung Detmold e. V.
Bahnhofstraße 12A
32756 Detmold*

Vertreten durch:

Stephanie Kleine und Maximilian Seidel (Vorstand)

Kontakt:

Telefon: 05231 9207-0

Telefax: 05231 9207-70

E-Mail: [info\[at\]lebenshilfe-detmold\[dot\]de](mailto:info[at]lebenshilfe-detmold[dot]de)